

Ausgabe 14/2010 vom 11.10.2010

Herausgeber:

Gemeinde Thiersee

ZUGESTELLT DURCH POST.AT
AMTLICHE MITTEILUNG

Diverse Informationen.....

DVB-T „Das Digitale Antennenfernsehen“ Umstellung

Ab 16. November 2010 überträgt der Sender Thiersee nur noch digitale TV-Signale.

ORF 1, ORF 2 und ATV können ab diesem Zeitpunkt über Antenne nur noch digital empfangen werden!

Ab 19. Oktober 2010 wird für alle Zuseher, die analog empfangen und umstellen müssen, ein Laufband am Bildschirmrand auf die notwendige Umrüstung aufmerksam machen. Konsumenten, die dann in den Programmen von ORF 1 und ORF 2 das DVB-T Laufband eingeblendet sehen, müssen in der verbleibenden Zeit bis zum 16. November 2010 noch auf digitalen Empfang umstellen, wenn sie weiterhin Fernsehen über Antenne empfangen wollen. Die Frequenz der Laufbänder steigt sich zum Abschalttermin hin. Wer das Laufband nicht eingeblendet sieht, ist von der Umstellung nicht betroffen.

Die Umstellung auf das digitale Antennenfernsehen DVB-T ist Teil einer gesamteuropäischen Initiative, deren Ziel es ist, bis 2012 ganz Europa mit digitalem Fernsehen zu versorgen.

Weitere Informationen zu DVB-T erhalten Sie über die DVB-T Website unter www.dvb-t.at. Außerdem ist das DVB-T Serviceteam telefonisch unter 0820 - 420 420 von Montag bis Freitag (jeweils 8.00 bis 21.00) erreichbar.

Essen auf Rädern in Thiersee

Die Aktion "Essen auf Rädern" in Thiersee ist Dank der ehrenamtlichen Tätigkeit jener Personen, die sich für diesen Zweck freiwillig zur Verfügung gestellt haben, sehr gut angelaufen und funktioniert reibungslos.

Auf Grund diverser Anfragen wird mitgeteilt, dass die Abwicklung dieser Aktion sehr flexibel gehandhabt wird und Essen auf Rädern durchaus auch "auf Probe" in Anspruch genommen werden kann.

Sozial- und Gesundheitssprengel Kufstein-Schwoich-Thiersee „Tagespflege“

Seit kurzem wird beim Sozial- und Gesundheitssprengel in Kufstein in der **Münchner Straße 10** eine "Tagespflege" angeboten.

Einige wichtige Details zu diesem neuen Angebot:

Die Tagespflege richtet sich an Personen, die **alleinlebend, pflege- und/oder betreuungsbedürftig oder an Demenz erkrankt** sind.

Angeboten werden je nach Wunsch **Halbtages- oder Ganztagesbetreuung** mit

- vielfältigen Aktivitäten
- geselligem Zusammensein
- gemeinsamen Mahlzeiten
- Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten
- persönlicher und körperlicher Unterstützung bei Bedarf

Wenn Sie nicht selbst kommen oder von Angehörigen zur Tagespflege gebracht werden können, wird auch ein **Hol- und Bringdienst** angeboten.

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch – Freitag
von 9 bis 16 Uhr
oder 9 bis 13 Uhr
oder 12 bis 16 Uhr
jeweils inkl. Jause und Mittagessen

Die **Anmeldung** zum Besuch der Tagespflege sollte am Vortag über das Büro des Sozial- und Gesundheitssprengels erfolgen (Tel.Nr.: 05372 / 62135).

Die **Kosten** für die Tagespflege sind **einkommensabhängig** und werden nach Vorlage des Einkommensnachweises (z.B. Pensionsbescheid) errechnet.

Verbrennen von Materialien im Freien – gesetzliche Änderungen

Es wird darauf hingewiesen, dass durch eine gesetzliche Änderung (Bundesluftreinhaltegesetz) in Zukunft sowohl die punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen biogener und nicht biogener Materialien außerhalb von Anlagen nunmehr grundsätzlich ganzjährig verboten ist.

Gesetzliche Ausnahmen von diesem Verbot bestehen nur mehr für folgende Zwecke:

- Verbrennen im Freien im Rahmen von Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung des Bundesheeres und der Feuerwehren
- Lagerfeuer
- Grillfeuer
- Abflammen im Rahmen der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise
- punktuell Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen zur Verhinderung der Verbuschung

Weiters kann der Landeshauptmann mit Verordnung für bestimmte Zwecke Ausnahmen vom generellen Verbot des Verbrennens biogener Materialien zulassen, wie z.B.:

- Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen Materialien
- Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes
- Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen
- punktuell Verbrennen biogener Materialien auf Grund von Lawinenabgängen

Bisher war unter bestimmten Voraussetzungen (max. 1 m³, andere Entsorgung nicht möglich, Unwegsamkeit des Geländes udgl.) eine Verbrennung möglich und musste bei der Gemeinde gemeldet werden.

In Zukunft ist eine Vollzugszuständigkeit der Gemeinde im Zusammenhang mit dem Verbrennen biogener und nicht biogener Materialien nicht mehr gegeben!

Die Vollzugszuständigkeiten liegen nunmehr ausschließlich beim Landeshauptmann (Erlassung von Ausnahmeverordnungen) und bei der Bezirksverwaltungsbehörde (Erlassung von Ausnahmebescheiden).

Um Beachtung und Einhaltung wird ersucht.

Sonstiges.....

Seniorentreff

am Mittwoch, 3. November 2010 um 14 Uhr

beim „Krämerwirt“ in Landl

Es ist wieder soweit.

Wir veranstalten ein **Schätzspiel mit „Preisen“**.

Auch Senioren, die nicht beim Seniorenbund sind, sind „herzlich willkommen“.

Der nächste Seniorentreff findet am Mittwoch, 1. Dezember 2010 statt.

Kindergruppe „Tip Tap“

Am 12. Oktober startet im Tip Tap ein **Babymassagekurs**. Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer 0680/1259582 oder 0650/2053722.

Das Tip Tap hat auch dieses Jahr wieder am **Mittwoch ganztags von 7.00 – 17.00 Uhr geöffnet**. Nachmittags wären noch zwei Betreuungsplätze frei.

Jeden dritten Donnerstag im Monat findet der beliebte **Spielesachmittag** von 15.00 – 17.00 Uhr statt. Kommen kann jede Mama mit Kleinkindern im Alter von 1,5 - 4 Jahren.

Wohnungen.....

4-Zimmer-Wohnung (ca. 100 m²) in **Vorderthiersee** ab Jänner 2011 zu vermieten.

Anfragen unter Tel.Nr.: 0664 / 73 900 670

Wohnhaus in Hinterthiersee – Grub HNr. 39 zu vermieten (Mietkosten nach Vereinbarung).

Anfragen unter Tel.Nr.: 0676 / 88 508 4848

Fundsachen.....

Fundzeit	Fundort	Fundgegenstand
30.08.2010	Fischerhäuschen am See	1 Paar Schwimmflossen blau (Gr. 33/34)
25.09.2010	Almabtrieb Landl	NIKE-Jacke schwarz (Gr. 48/52) schwarze Tasche inkl. Regenjacke und Flanellhemd
04.10.2010	vor Gemeindeamt	Sonnenbrille
KW 37/2010	Sparmarkt Thiersee	2 Schlüssel „Burg Wächter“
Sommer 2010	Strandbad Thiersee	Lesebrille (rote Fassung) Herrenarmbanduhr (schwarz mit Klettverschluss) Ohringe Creolen (silberfarben) Armketten (silber mit ausgestanzten Sternen) Einzelner Ohrhänger („Traumfänger“ mit 2 Federn)

Aus dem Gemeinderat.....

Feuerwehr Vorderthiersee – Ankauf neues Fahrzeug – Grundsatzentscheidung:

Mit dieser Angelegenheit haben sich die Gemeindegremien in letzter Zeit mehrmals befasst.

U.a. hat sich der Gemeindevorstand vor Ort ein Bild über die Ausstattung aller Feuerwehren in Thiersee gemacht. Dabei konnte vom Gemeindevorstand festgestellt werden, dass sich die Infrastruktur der Feuerwehren auf das Wesentliche und Notwendigste beschränkt.

Bei der Feuerwehr Vorderthiersee steht der Austausch des 23 Jahre alten Löschfahrzeuges Mercedes LFB zur Diskussion. Mit diesem Thema hat sich der Gemeinderat auch bereits in der Sitzung am 23.09.2009 befasst. Damals ist man bezüglich Kosten für das neue Fahrzeug von einer Größenordnung in der Höhe von ca. € 250.000,00 ausgegangen. Vom Gemeinderat wurde damals befunden, dass der Ankauf eines neuen Fahrzeuges zur Zeit infolge der finanziellen Engpässe nicht in Frage kommt und somit das alte Fahrzeug noch einige Zeit soweit instand zu halten ist, dass es verkehrs- und einsatztauglich ist. Nachdem diesbezüglich in nächster Zeit höhere Kosten anfallen werden, stellt sich neuerlich die Frage, ob sich das noch auszahlt oder nicht doch jetzt der Ankauf eines neuen Fahrzeuges ins Auge gefasst werden sollte.

Bezüglich Fahrzeugtyp hat sich auch insoweit eine Änderung ergeben, als nunmehr ein neues (kleineres) Fahrzeug auf dem Markt ist, das wesentlich günstiger ist (Kosten ca. € 150.000,00) und den Bedürfnissen trotzdem entsprechen würde (7-to-Fahrzeug). Dieses Fahrzeug wurde kürzlich von der Gemeinde Niederndorferberg angekauft.

Das ursprünglich geplante Fahrzeug (11,5-to-Fahrzeug) würde laut aktuellem Angebot ca. € 204.000,00 inkl. MWSt. kosten. Zudem ergeben sich bei diesem Fahrzeug laut Aussage des Feuerwehrverbandes aber auch noch zusätzliche Probleme bezüglich der Tonnagenbegrenzung.

Für das neue Fahrzeug (7-to-Fahrzeug) wurde von der Feuerwehr Vorderthiersee von der Fa. IVEKO (Lohr) ein Angebot eingeholt, welches ziemlich günstig erscheint (Angebotspreis € 153.000,00 inkl. MWSt.). In diesem Fahrzeug finden 8 Personen + Fahrer Platz. Die Ausstattung für das Fahrzeug ist bereits vorhanden und kann in diesem Fahrzeug untergebracht bzw. in Eigenregie eingebaut werden.

Bezüglich Finanzierung kann laut Aussage des Bezirks- und Landesfeuerwehrverbandes mit einem Zuschuss von 25 % gerechnet werden. Allfällige weitere Förderungen (insbesondere Bedarfszuweisungen aus dem GAF) sind von der Gemeinde zu beantragen und hängen davon ab, welche anderen Projekte im jeweiligen Haushaltsjahr noch eingereicht werden. Von der Feuerwehr Vorderthiersee würden Eigenmittel in der Höhe von € 7.000,00 eingebracht. Die restlichen vorhandenen Mittel aus der Kameradschaftskasse (ca. € 8.000,00) möchte man für noch andere anfallende Kosten verwenden (z.B. Kosten für den Einbau verschiedener Ausrüstungsgegenstände im neuen Fahrzeug). Das alte Fahrzeug sollte wieder – wie bei den anderen Feuerwehren - in Eigenregie verkauft werden. Der Erlös würde natürlich ebenfalls für die Finanzierung des neuen Fahrzeuges verwendet.

In der letzten Sitzung ist der Gemeindevorstand zur Ansicht gelangt, dass es nicht sinnvoll erscheint, das alte Fahrzeug der FW Vorderthiersee noch längere Zeit kostenaufwändig zu erhalten, wobei beim Ankauf eines neuen Fahrzeuges ohnedies eine entsprechende Lieferzeit zu beachten ist.

Die Finanzierung des neuen Fahrzeuges soll in 3 Raten erfolgen (Haushaltsjahre 2011 bis 2013). Neben der zugesagten Förderung vom Feuerwehrverband soll auch um eine Bedarfszuweisung aus dem GAF angesucht werden. Somit rechnet man mit Restkosten für die Gemeinde Thiersee in der Höhe von ca. € 90.000,00.

Der Gemeinderat hat nach ausführlicher Diskussion und Beratung dem Ankauf eines neuen Fahrzeuges für die Feuerwehr Vorderthiersee unter nachstehenden Voraussetzungen zugestimmt (Grundsatzbeschluss):

- Für das geplante Fahrzeug (7-to-Fahrzeug) sind noch weitere Angebote einzuholen und Verhandlungen zu führen. Demgemäß wird dann der Auftrag vom Gemeinderat endgültig vergeben.
- Die Feuerwehr Vorderthiersee beteiligt sich an den Kosten für den Ankauf des Fahrzeuges mit € 7.000,00. Weiters werden die Kosten für den Einbau der verschiedenen Ausrüstungsgegenstände im neuen Fahrzeug von der FW Vorderthiersee selbst übernommen (Kameradschaftskasse).
- Die Einnahmen aus dem Verkauf des alten Fahrzeuges kommen der Gemeinde zugute und werden für den Ankauf des neuen Fahrzeuges verwendet.
- Die verbleibenden Restkosten, welche von der Gemeinde Thiersee zu tragen sind, dürfen den Betrag von € 90.000,00 nicht überschreiten (Kostendeckelung).

Ausbau der Interessentenstraße Lechen-Warth – Gemeindebeitrag – Auszahlungsfreigabe:

Mit dem Ausbau der Interessentenstraße Lechen-Warth wurde inzwischen begonnen.

Das Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Ländlicher Raum (OR Dipl.-Ing. Heidenberger), hat ersucht, zu den geschätzten Baukosten in der Höhe von € 250.000,00 einen Gemeindebeitrag im Ausmaß von 15 % der Kosten, das sind € 37.500,00, einzuzahlen.

Der Gemeinderat hat die Auszahlung dieses Gemeindebeitrages beschlossen.

Anträge, Anfragen und Allfälliges:

Inzwischen vom Amt der Tiroler Landesregierung aufsichtsbehördliche genehmigte Raumordnungsangelegenheiten:

Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes	Medical Hotel Armona Thiersee (ehemals Hotel Charlotte)
Änderung des Flächenwidmungsplanes	neues Betriebsgrundstück der Fa. METS sowie geringfügige Grundstücksvergrößerung der Erdbaufirmen Werlberger Matthias und Thaler Georg im Bereich des Gewerbegebietes Marbling

Aus dem Gemeindevorstand und den verschiedenen Ausschüssen

Bergwacht Thiersee – Ankauf Defibrillator – Gemeindezuschluss:

- Die Bergwacht Thiersee hat den Ankauf eines Defibrillators organisiert. Die Aufstellung des Defibrillators erfolgt vorläufig im Bereich des Bergwachtheimes in Landl, damit dieses Gerät bei Einsätzen jederzeit greifbar ist.
- Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 1.600,00. Die Finanzierung erfolgt durch Sponsoring. Die Gemeinde Thiersee beteiligt sich mit einem Betrag von € 400,00.

Gewährung Solarförderungen:

- Bachmann Alfred, Kirchdorf 6
- Pirschmoser Melanie, Mitterland 26

Begutachtung von Bauanzeigen/Baugesuchen:

- Fa. Tudina & Celentano, Spenglerei, Marbling 14:
- Errichtung einer Garage sowie von Einfriedungen beim bestehenden Betriebsgebäude

Paulus Johann, Breiten 100c:

- Anbau eines Schuppens für Gartengeräte

Gruber Anton, Bänken 6:

- Zubau im OG (Wohnraumerweiterung)

Brandauer Edith, Kajetan, Hinterthiersee 14:

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses (im Bereich der Kajetansiedlung)

Sieberer Claudia und Georg, Hinterthiersee 33:

- Errichtung eines Stellplatzes mit Einfriedungsmauern

Labeck Michael, Oberbichl, Hinterthiersee 66:

- Neubau Wirtschaftsgebäude inkl. Scheune

Thaler Helmut, Schmiedtal 12:

- Abbruch bestehende Garage und gleichzeitig Neubau Garage, Carport und überdachter Stiegenaufgang

Bertz Nikki, Plätzerwies, Schmiedtal 46:

- Neubau Wirtschaftsgebäude - Abänderung

Pirschmoser Werner, Landl 86:

- Überdachung des Eingangsbereiches und des Stiegenaufganges

Rieder Johann, Glarcherhäusl, Landl 105:

- Errichtung eines überdachten Autoabstellplatzes

Mairhofer Josef, Rohrmoos, Jochberg 25:

- Neubau Carport und Abstellplätze für landw. Maschinen

Bellinger Robert, Riedenberg 34:

- Diverse Umbaumaßnahmen beim Wohnhaus in Riedenberg 7

Vögele Anton, Breitenbach:

- Neubau eines Kälberstalles sowie diverse Um- und Zubauten bei der Thaleralmhütte

Guggenberger Herbert, Untertal, Tal 5:

- Errichtung einer Milchammer bei der Grabenbergalmhütte

Guggenberger Herbert, Untertal, Tal 5:

- Errichtung einer Milchammer sowie Erweiterung des Almstalles bei der Reichsteinalmhütte